

Beschlussvorlage
öffentlich

Durchführung weiterer öffentlicher Maßnahmen im Rahmen der Verbunddorfentwicklung Hilgermissen

<i>Organisationseinheit:</i> Räumliche Planung + Samtgemeindeentwicklung <i>Sachbearbeitung:</i> Antje Hill	<i>Datum</i> 16.02.2021 <i>Aktenzeichen</i> 60 03 80 7090
--	--

<i>Geplante Beratungsfolge</i>	<i>Termine</i>	<i>Ö / N</i>
Verwaltungsausschuss	24.03.2021	N
Rat Hilgermissen		Ö

Beschlussvorschlag:

- 1) Dem Ausbau der Freedehopstraße in Heesen (in Pflasterbauweise) wird
 - a) unter der Voraussetzung der Bewilligung einer DE-Förderung
 - oder
 - b) unabhängig von einer DE-Förderungzugestimmt.

Der Auftrag ist auf Grundlage des wirtschaftlichsten Angebotes zu erteilen und die Maßnahme in 2021 umzusetzen.

- 2) Als weitere öffentliche Dorferneuerungsmaßnahmen werden folgende Projekte festgelegt:
 - a)
 - b)

Finanzielle Auswirkungen:

Sachverhalt:

1. Im Rahmen der Verbunddorfentwicklung Dorfregion Hilgermissen sind in den Jahren 2017-2020 nachfolgende öffentliche Projekte umgesetzt worden:

2017	Ausbau Bäckerweg in Eitzendorf Steckbrief Nr. 26	Kosten rd. 50.000 € Förderung rd. 30.000 €
2017/2018	Umgestaltung Ortsmitte Wechold Steckbrief Nr. 26	Kosten rd. 330.000 € Förderung rd. 200.000 €
2019	Anlegung Skulpturenpfad Steckbrief Nr. 20	Kosten rd. 12.000 € Förderung rd. 6.000 € (Ländlicher Tourismus)

Seit 2016 wurden ferner 140 private Förderanträge gestellt und DE-Zuschüsse in Höhe von rd. 1,5 Mio € bewilligt.

Das DE-Programm läuft noch bis Ende 2023. Eine Antragstellung ist somit nur noch in den Jahren 2021 und 2022 möglich. Um das Förderprogramm optimal zu nutzen, sollte

daher festgelegt werden, welche weiteren öffentlichen Maßnahmen durchgeführt werden sollen.

Mit der Einführung von Stichtagen für die Förderantragstellung sind Vorhabenträger an diese gebunden. Öffentliche und private Maßnahmen, die im Jahr 2022 umgesetzt werden sollen, sind bis zum 15.09.2021 zu beantragen.

2. Der Dorferneuerungsplan der Gemeinde Hilgermissen enthält verschiedene öffentliche Maßnahmen. Mit der 1. Fortschreibung des DE-Plans sind weitere Projekte aufgenommen bzw. vorhandene ergänzt und Prioritäten festgelegt worden. Eine Übersicht über den Maßnahmenkatalog ist als **Anlage 1** beigefügt.

Folgende Projekte befinden sich zZt. in der Umsetzung bzw. Vorbereitung:

- **Ausbau Freedehopstraße Heesen**

Steckbrief Nr. 26.3

Für den Ausbau der Freedehopstraße in Pflasterbauweise (rot-schwarzes gerumpeltes Betonsteinpflaster) wurde zum Stichtag 15.10.2020 ein Förderantrag gestellt (Kosten rd. 200.000 €, vorauss. Zuschuss rd. 120.000 €). Sofern ein Zuschuss bewilligt wird, kann die Maßnahme in 2021 umgesetzt werden. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan bereitgestellt.

Der Ausbau bedarf noch der Beschlussfassung durch den Rat. Dabei ist ebenfalls zu entscheiden, ob der Ausbau auch erfolgen soll, sofern keine Förderung bewilligt wird.

- **Auffindbarkeit, Orientierung, Leitsystem/ Visitenkarte Ortseingang**

Steckbriefe Nr. 1 + 13

Nach einer Konzepterstellung durch die Science to Business GmbH der Uni Osnabrück, wurden verschiedene Bausteine erarbeitet. Allein auf der Grundlage dieser Bausteine ist keine Förderantragstellung möglich, sondern es sind entsprechende Konzepte erforderlich.

Als Teilmaßnahme sollen zunächst neue Ortsplantafeln inkl. Wegweiser aufgestellt werden. Die Erstellung von Ortsplantafeln und Wegweisern durch Fa. Homann befindet sich zZt. in Bearbeitung.

Die Maßnahme ist nicht förderfähig und wird ohne DE-Förderung umgesetzt.

- **Ausbau eines Fußweges entlang der K 142 in Eitzendorf**

Steckbrief Nr. 26.1

Der Planungsauftrag wurde an das Büro PVB aus Hannover vergeben. Ziel ist es, die Planung zeitnah zu erstellen, um zum Stichtag 15.09.2021 einen Förderantrag einzureichen. Bei Bewilligung kann die Maßnahme frühestens in 2022 umgesetzt/begonnen werden.

Des Weiteren wurde angestrebt, die nachfolgenden Projekte umzusetzen. Eine Umsetzung bzw. Förderantragstellung konnte jedoch aus den nachfolgend dargestellten Gründen bisher nicht realisiert werden:

2017 Alveser See/Alvesarum

Steckbriefe Nr. 7 +24

Idee: Aufwertung LSG, Anlegung Schutzstreifen u. Badestelle, Entschlammung, Anlegung Wander-/Rad-/Fußweg u.a.

Für die Umsetzung ist ein Konzept erforderlich. Bei einer beschränkten Ausschreibung eines Ideenwettbewerbes im April 2017 haben aus

Kapazitätsgründen keine Planungsbüros Angebote abgegeben. Die Angelegenheit wurde daraufhin zurückgestellt. Seitens des Arbeitskreises wird eine Weiterverfolgung des Projekts gewünscht.

2018 Lern- und Erlebnispfade/Lehrpfad Kolke

Steckbriefe Nr. 10 +22

Idee: Bedeutung Naturraum vermitteln durch Anlegung von Pfaden mit Infopoints

Ein Förderantrag wurde 2018 auf Grundlage eines Konzepts des Naturschutzvereins Weseraue e.V. eingereicht. Eine Förderung wurde in Aussicht gestellt. Im Gegensatz zum Verein wurden im Rat jedoch andere Vorstellungen verfolgt, woraufhin der Verein seine Bereitschaft zur Betreuung des Projekts zurückgezogen hat. Eine Umsetzung konnte damit bisher nicht realisiert werden. Sofern das Projekt weiterverfolgt werden soll, wäre es nach wie vor wünschenswert, dass der Verein oder ein sonstiger Dritter das Projekt begleitet.

3. Nunmehr sollte festgelegt werden, welche weiteren öffentlichen Projekte umgesetzt werden sollen. Voraussetzung für die Förderung einer öffentlichen Maßnahme ist u.a., dass das Projekt im Maßnahmenkatalog des DE-Plans enthalten ist.

Grundsätzlich sollten die Projekte vorrangig verfolgt werden, die der Priorität 1 zugeordnet sind und die den Zielen der Verbunddorferwicklung entsprechen. Einfache Straßenausbau- oder Sanierungsmaßnahmen und Maßnahmen mit einer niedrigeren Priorität können zwar vom Grundsatz her förderfähig sein, werden bei der Bewertung aber nachrangig berücksichtigt.

Der Arbeitskreis Dorferneuerung hat seinerzeit maßgebend an der Erarbeitung potenzieller Maßnahmen mitgewirkt und die Steckbriefe erarbeitet. Die davon bislang umgesetzten Maßnahmen, die überwiegend aus Straßenbaumaßnahmen bestanden, sind nach Aussage der Mitglieder jedoch nicht immer im Sinne des Arbeitskreises erfolgt.

Auch im Hinblick auf künftige Bürgerbeteiligungen und der Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements sollte daher versucht werden, bei der Auswahl der Projekte die Wünsche und Vorstellungen des Arbeitskreises zu berücksichtigen.

4. Insbesondere die Aufwertung des Alveser Sees (Steckbriefe 7 + 24) wird von den Arbeitskreismitgliedern priorisiert und eine Weiterverfolgung des Projekts gewünscht.

Anzumerken ist, dass allein auf Grundlage der Maßnahmensteckbriefe zum Alveser See keine Förderanträge gestellt werden können. Ein Ideenwettbewerb in 2017 hat nicht zum gewünschten Erfolg geführt (s.o.).

Daher ist das Projekt zu konkretisieren und zunächst festzulegen, ob und welche Maßnahmen überhaupt getroffen und in welchem Gebiet (Flächen) diese umgesetzt werden sollen (z.B. Anlegung von Plätzen, Wanderwege o.Ä.).

Seitens des Arbeitskreisvorsitzenden Herrn Bischoff, wird die Anlegung eines Wanderweges um den Alveser See (von der CDU-Kuhle bis zum Campingplatz) angeregt. Er hat einen entsprechenden Vorschlag eingereicht. Dieser ist als **Anlage 2** beigefügt.

Sofern seitens der Gemeinde die Idee für die Anlegung eines Wanderweges um den Alveser See grundsätzlich begrüßt wird, könnten mit dieser Vorgabe erneut Planungsbüros für die Abgabe eines konkreten Umsetzungs-/Gestaltungskonzeptes angefragt werden.

Anzumerken ist hierbei, dass sich der Alveser See in einem Landschaftsschutzgebiet befindet und Maßnahmen u.a. weiterer Genehmigungen anderer Stellen/Behörden erfordern. Zudem müssen entsprechende Flächen zur Verfügung stehen. Hierfür wäre die Zustimmung der betreffenden Grundstückseigentümer oder ggf. Flächenerwerb durch die

Gemeinde erforderlich. Inwieweit sich ein Konzept also tatsächlich realisieren lässt, bleibt abzuwarten. Zudem würde die Planung eines solchen Projekts entsprechende Zeit in Anspruch nehmen, sodass eine Förderantragstellung dann frühestens 2022 möglich wäre.

5. Vorbehaltlich der Bewilligung von DE-Zuschüssen und der Zustimmung des Rates zu den einzelnen Projekten, könnte sich im Hinblick auf die noch übrige Laufzeit des DE-Programms bis Ende 2023 grds. folgender Zeitplan ergeben:

Maßnahme	Antragstellung	Umsetzung
Ausbau Freedehopstraße Heesen	2020	2021
Ausbau eines Fußweges entlang der K 142 in Eitzendorf	2021	2022-2023
noch festzulegen	2021	2022
noch festzulegen	2022	2023

6. Zurzeit können noch keine Aussagen über die Förderfähigkeit der vorzubereitenden Maßnahmen getroffen werden. Dies kann erst im Rahmen der Antragsverfahren beurteilt werden.

Anlagen:

1	Übersicht Maßnahmenkatalog	öffentlich
2	Vorschlag Wanderweg Alveser See (Hr. Bischoff)	öffentlich